

§ 40.

Sparta oder Lakedämon vor den Perserkriegen. Die Gesetzgebung Lykurg's.

Sparta's Emporkommen. Lykurgos wird mit einer Gesetzgebung beauftragt. Lykurgos Gesetze: Klasseneintheilung. Die Könige. Der Senat und die Volksversammlung. Die Epboren. Gütergleichheit. Die Erziehung. Lykurg's Tod. Näheres über Lykurg und seine Einrichtungen.

Sparta's Emporkommen.

Unter den neu entstandenen dorischen Staaten des Peloponnes erhob sich zuerst das dem Herakliden *Téménos* zugefallene Land der **Argiver** zu besonderer Macht und zu großem Ansehen. Namentlich war Argos mächtig unter dem Temeniden *Phéidon*, welcher auch das Verdienst hatte, das in Babylon ausgebildete Gewicht- und Geldsystem, das sich durch Phönizier und Syrer über ganz Asien verbreitet hatte, in Argolis einzuführen. Bald jedoch trat die mächtig emporblühende Stadt **Sparta** in Lakonien in den Vordergrund.

Die beiden Zwillingssöhne des Herakliden *Kristóbēmos*, welche Lakonien erhalten hatten, regierten gemeinschaftlich über das ihnen zugetheilte Land und gründeten die 2 Königsgeschlechter der *Euryponiden* oder *Prokliden* und der *Agiden*. So lange Sparta als selbstständiger Staat bestand, regierten hinfort 2 Könige über dasselbe, immer einer aus jedem der beiden Häuser. Die eingewanderten Dorier bildeten die vornehmste Klasse der Bewohner des Landes und hießen *Spartaner*, weil sie hauptsächlich in der Stadt Sparta wohnten. Die unterworfenen Achäer wurden theils freie Landbewohner, welche aber wenig Antheil an der Verwaltung des Staates hatten und *Periöken* oder *Lakedämonier* hießen; theils wurden sie, wenn sie sich nicht freiwillig unterworfen hatten, den spartanischen Familien als Sklaven zugetheilt und hießen *Heloten*. Diesen Namen sollen sie von der Stadt *Hélos* erhalten haben, welche mit noch anderen Städten im Süden von Lakonien noch 2 Jahrhunderte lang im Besitze der alten achäischen Bevölkerung blieben, mit welcher die Lakonier beständig Krieg zu führen hatten, weshalb sie auch die endlich Unterworfenen so grausam unterdrückten und zu Sklaven machten. Diese mußten ihren Herren, den Spartanern, als Knechte dienen und das Feld bebauen; sie durften jedoch von ihren Herren weder getödtet noch außer Landes verkauft werden; auch mußten sie ihren Herren nur ein gewisses Maß von dem Ertrage des Landes, das sie zu bebauen hatten, abliefern und selbst im besten Erntejahre durfte ihnen nicht mehr abverlangt werden, als gesetzlich bestimmt war. So konnten sie sich durch Fleiß und Verstand doch Wohlstand erwerben.

Lykurg wird mit einer Gesetzgebung beauftragt.

In Sparta entstanden, wie das in allen griechischen Staaten der Fall war, häufig Zwistigkeiten zwischen dem Adel und dem Volke. Die daraus entspringenden Unruhen machten den Mangel einer festen Gesetzgebung fühlbar, und das Volk sah die dringende Nothwendigkeit, eine solche zu besitzen, bald ein und beauftragte den *Prokliden Lykurgos*, welcher